



Elektronische Poststation geht in Betrieb



Ende Oktober 2025 schloss nach vielen Jahren die Postfiliale im „Schuh-Eck“. Leider fand sich in Elsterberg kein Geschäft, das die Filiale zu den Bedingungen der Deutschen Post weiterbetreiben wollte.

Da die Stadt Elsterberg aufgrund ihrer Einwohnerzahl gesetzlich mit einer Poststation ausgestattet werden muss, entschloss sich die Deutsche Post zur Errichtung einer neu entwickelten elektronischen Poststation. Als Standort wurde von der Deutschen Post der Diska-Markt an der Elsteraue ausgewählt, da dort genügend Parkplätze zur Verfügung stehen und eine barrierefreie Erschließung gewährleistet ist.

Die neue Poststation wurde am 16. März in Anwesenheit von vielen potentiellen Nutzern eingeweiht. Zur Einweihung war auch, der in

Elsterberg aufgewachsene, Vincent Ackermann als Vertreter der Deutschen Post zugegen und erklärte sehr anschaulich die Funktionsweise der neuen Technik. Dabei konnten zahlreiche Fragen beantwortet und der teilweise vorhandene Respekt vor der neuen Technik abgebaut werden. Für unsere Jüngsten wurden zwei Pakete mit Spielsachen an die Kita „Zitronenbäumchen“ versandt.



An der elektronischen Poststation können Briefe, Einschreiben und Pakete aufgegeben sowie Briefmarken erworben werden. Die Abholung von Paketen ist ebenso möglich. Die Bezahlung erfolgt mit der Geldkarte. Es steht zudem eine Onlineberatung zur Verfügung, sollte man mit der neuen Technik nicht weiterkommen.

Am Standort wurde vereinzelt Kritik geäußert, da sich die Postfiliale nun nicht mehr im Stadtzentrum befindet. Ich kann mich sehr gut erinnern, dass viele Jahre die Pakete nur im Postgebäude in der Bahnhofstraße 33 (heute Arztpraxis) abgegeben werden konnten. Auch dieses Gebäude liegt nicht zentrumsnah. Ein großer Vorteil der neuen Poststation ist die Verfügbarkeit der Postdienstleistungen rund um die Uhr. Nachteilig wirkt sich das Fehlen eines persönlichen An-

sprechpartners aus. Dies stellt insbesondere für unsere älteren Bürgerinnen und Bürger eine große Umstellung dar.

Die elektronische Poststation stellt die postalische Versorgung unserer Bevölkerung auf eine neue moderne Ebene. Die damit verbundenen Änderungen sind nicht aufzuhalten und wir sind diesbezüglich in Elsterberg nun zukunftssicher aufgestellt.

Ihr Bürgermeister Axel Markert



Informationen aus dem Rathaus

Übersicht über die nächsten geplanten Ausschusssitzungen und die Stadtratssitzung

Ort: Rathaus Elsterberg

Stadtrat:

Mittwoch, 22.04.2026 um 18:00 Uhr

Finanz- und Bauausschuss:

Mittwoch, 06.05.2026 um 18:00 Uhr

Hauptausschuss:

Mittwoch, 13.05.2026 um 18:00 Uhr

Ihr Kontakt zur Stadtverwaltung Elsterberg

- Büro Bürgermeister 036621/881-0
stadtverwaltung@elsterberg.de
- Hauptamt/Personal 036621/88140
haller-stadtverwaltung@elsterberg.de
- Finanzen und Bau 036621/88130
haeuser-stadtverwaltung@elsterberg.de
- Standesamt 036621/88120
enders-stadtverwaltung@elsterberg.de
- Einwohnermeldeamt 036621/88122
kahlert-stadtverwaltung@elsterberg.de
- Ordnungsamt/Gewerbeamt 036621/88121
schmidt-stadtverwaltung@elsterberg.de
- Stadtkasse 036621/88131
krebs-stadtverwaltung@elsterberg.de
- Finanzbuchhaltung 036621/88134
vollmer-stadtverwaltung@elsterberg.de
- Steuern/Lohn 036621/88133
neudeck-stadtverwaltung@elsterberg.de
- Versicherung/Wege/Gewässer/
Forst/Jagd 036621/88132
sommer-stadtverwaltung@elsterberg.de
- Bau- und Liegenschaften/
Wohnungen/Archiv 036621/88142
zimmermann-stadtverwaltung@elsterberg.de
- Bauhof 036621/88141
rinau-stadtverwaltung@elsterberg.de
- Feuerwehr 036621/20645
volker-strobel-ebg@t-online.de
- Bibliothek 036621/88150
Bibliothek-Stadtverwaltung@elsterberg.de
- Kita „Zitronenbäumchen“ 036621/22230
zitronenbaeumchen-stadtverwaltung@elsterberg.de
- Kita „Regenbogen“ 036621/20317
regenbogen-stadtverwaltung@elsterberg.de
- Grundschule 036621/30448
sekretariat@grundschule-elsterberg.de
- Waldbad 036621/30721
stadtverwaltung@elsterberg.de

Beschlüsse

aus der Sitzung des Finanz- und Bauausschuss

Beschluss: FBA 43 (02/2026)

Der Finanz- und Bauausschuss der Stadt Elsterberg hebt den Beschluss Nr. 26 (09/2025) vom 10.09.2025 mit folgendem Wortlaut auf: „Der Finanz- und Bauausschuss der Stadt Elsterberg nimmt die Vorplanung zum Ersatzneubau der Hochwasserschutzwand an der Weißen Elster im Bereich der Häuser Bahnhofstraße 24 und 25 zur Kenntnis. Die Landestalsperrenverwaltung ist im Rahmen der Beteiligung der Träger der öffentlichen Belange aufzufordern, den geplanten Ersatzneubau der Hochwasserschutzwand aus Stahlbeton mit einer Natursteinverblendung auszuführen.“

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss: FBA 44 (02/2026)

Der Finanz- und Bauausschuss der Stadt Elsterberg nimmt die Vorplanung zum Ersatzneubau der Hochwasserschutzwand an der Weißen Elster im Bereich der Häuser Bahnhofstraße 24 und 25 zur Kenntnis. Der Landestalsperrenverwaltung wird im Rahmen der Beteiligung der Träger der öffentlichen Belange empfohlen, den geplanten Ersatzneubau der Hochwasserschutzwand aus Stahlbeton mit einer Matritzenverschalung auszuführen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss: FBA 45 (02/2026)

Der Finanz- und Bauausschuss der Stadt Elsterberg beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 25.414,18 € für die vorläufige Festsetzung der Kreisumlage.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss: FBA 46 (02/2026)

Der Finanz- und Bauausschuss der Stadt Elsterberg beschließt die Ausbuchung einer uneinbringlichen Forderung in Höhe von 5.592,38 €.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss: FBA 47 (02/2026)

Der Finanz- und Bauausschuss der Stadt Elsterberg beschließt die Ausbuchung einer uneinbringlichen Forderung in Höhe von 8.629,49 €.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss: FBA 48 (02/2026) – nicht öffentlich

Der Finanz- und Bauausschuss der Stadt Elsterberg stimmt der Stundung einer Gewerbesteuerforderung 2023 und Gewerbesteueranzahlungen 2026 in Höhe von insgesamt 3.940,20 € bis zum September 2026 zu. Die Stundungszinsen betragen 61,00 €.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss: FBA 49 (02/2026) – nicht öffentlich

Der Finanz- und Bauausschuss der Stadt Elsterberg stimmt der Stundung einer Gewerbesteuerforderung 2023 unter der Prämisse zu, dass die monatlichen Raten in Höhe von 6 x 500 € + 1 x 408,90 € ohne Verzug entrichtet werden, anderenfalls wird die Stundung widerrufen und der Restbetrag sofort fällig. Die Stundungszinsen betragen 113,00 € und sind mit der letzten Stundungsrate fällig.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss: FBA 50 (02/2026) – nicht öffentlich

Der Finanz- und Bauausschuss der Stadt Elsterberg lehnt den Stundungsantrag ab und bittet die Verwaltung, dem Steuerpflichtigen letztmalig eine angemessene Frist zur Begleichung der Forderung zu setzen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Wichtige Mitteilung

zum Schließtag der Stadtverwaltung!

Am Freitag, dem **15.05.2026** bleibt die Stadtverwaltung aufgrund eines Brückentages geschlossen.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Informationen aus dem Rathaus

Dorit Herold als neue Stadträtin seit 11.03.2026 im Amt

Im Januar dieses Jahres erklärte Stadträtin Linda Richter (GfE) schriftlich, dass sie ihr Mandat als Stadträtin niederlegen möchte. Frau Richter konnte aus gesundheitlichen Gründen in den letzten Monaten leider nicht mehr an den Sitzungen des Stadtrates und der Ausschüsse teilnehmen. Des Weiteren steht für sie in naher Zukunft ein Umzug in einen anderen Ort an, womit eine grundlegende Voraussetzung für die Ausübung ihres Amtes entfällt.



Mit Verpflichtung der als Ersatzperson gewählten Dorit Herold (GfE) in der Sitzung des Stadtrates am 11.03.2026 sind nunmehr wieder alle Sitze im Stadtrat besetzt.

Wir wünschen Frau Herold für ihre Tätigkeit im Stadtrat der Stadt Elsterberg alles Gute und freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit.

Jagdgenossenschaft Elsterberg Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft

Zur nichtöffentlichen Versammlung der Jagdgenossenschaft Elsterberg **am 06.05.2026 um 19:30 Uhr** in der Gaststätte „Zur Höhe“ in Elsterberg, Hohndorfer Straße 35 ergeht hiermit an alle Mitglieder recht herzlich die Einladung.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Bericht des Jagdvorstandes
3. Bericht des Kassenführers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
6. Bericht des Jagdpächters über das Jagdjahr 2025/2026
7. Anfragen an den Jagdvorstand und den Jagdpächter
8. Beschluss über die Neufassung der Satzung der Jagdgenossenschaft
9. Beschluss des Haushaltplanes 2026 / 27
10. Jagdessen

Bei Verhinderung kann sich jeder Jagdgenosse durch ein Familienmitglied in gerader Linie oder durch einen anderen Jagdgenossen mit schriftlicher Vollmacht vertreten lassen. Außerdem besteht die Möglichkeit Flächenänderungen durch Vorlage des Grundbuchauszuges anzuzeigen.

Die Neufassung der Satzung der Jagdgenossenschaft liegt vom 13.04. – 06.05.2026 im Zimmer 3 im Rathaus Elsterberg, Marktplatz 1 zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung zur Einsichtnahme aus.

Teilnahme bitte bis 30.04.2026
bei Lothar Brand 0173 / 8282596 bzw.
bei Roland Feiks: 0160 / 96641650 melden.

Lothar Brand
Vorsteher der Jagdgenossenschaft Elsterberg

Sprechstunde des Bürgermeisters für alle Bürgerinnen und Bürger

Damit die Bürgerinnen und Bürger über Ihre Anliegen auch den Bürgermeister einfach und unkompliziert informieren können, soll neben den bestehenden Möglichkeiten der Terminvereinbarung, des telefonischen Kontaktes oder des Kontaktes per E-Mail eine weitere Form der direkten Kontaktaufnahme geschaffen werden. Ich möchte daher zunächst aller zwei Monate eine Bürgersprechstunde anbieten. Dort können ohne Voranmeldung im direkten Gespräch mit mir Probleme geschildert und Anliegen vorgebracht werden.

Für das **Jahr 2026** sind dazu folgende Termine, jeweils an einem Donnerstag zwischen 17 und 18 Uhr geplant: **23. April, 18. Juni, 13. August, 22. Oktober und 10. Dezember**
Ich freue mich auf Ihre Anregungen und Anliegen sowie die hoffentlich unkomplizierte Lösung von Problemen.

Ihr Bürgermeister Axel Markert

Verlängerung der Vollsperrung des Tremnitzweges bis zum 17. April 2026

In der Februarausgabe der „Elsterberger Nachrichten“ hatten wir die Vollsperrung des Tremnitzweges für die Verlegung eines neuen Mittelspannungskabels zwischen der Trafostation Moschwitzter Straße und dem Waldbad vom 2. bis zum 27. März 2026 angekündigt. Diese Baumaßnahme ist für die künftige stabile Stromversorgung der Stadt Elsterberg erforderlich.

Aufgrund von einigen unvorhersehbaren technischen Schwierigkeiten, aber vor allem infolge des Unvermögens der bauausführenden Firma RTB Reichenbacher Tiefbau GmbH bei der Bereitstellung der notwendigen Baukapazitäten, muss die Vollsperrung nun um 3 Wochen bis zum 17. April 2026 verlängert werden.

Wir als Stadtverwaltung sind vom Vorgehen der Baufirma sehr negativ überrascht worden und können alle Bürgerinnen und Bürger und vor allem alle Noßwitzer für die weiter verlängerten Umleitungswege nur um Verständnis bitten.

Obacht bei Haustürsammlungen

In einigen Elsterberger Ortsteilen wurde vor einigen Wochen eine sogenannte Haustürsammlung von Altmetall, elektrischen Geräten, Textilien u. ä. durchgeführt.

Dazu werden entsprechende Zettel in die Briefkästen geworfen, auf denen dazu aufgefordert wird, an einem bestimmten Termin diverse Sachen, die nicht mehr benötigt werden, zur kostenlosen Abholung vor die Tür zu stellen.

In der Realität werden dann meist nur wenige, besonders gut verwertbare Sachen mitgenommen und alles andere bleibt liegen. In diesem Fall sind diejenigen, die die Dinge vor die Haustür gestellt haben, auch dafür verantwortlich, dass die Gegenstände zeitnah wieder weggeräumt und ordnungsgemäß entsorgt werden. Andernfalls ist dies eine Ordnungswidrigkeit, die von uns als Stadtverwaltung entsprechend geahndet werden muss.

Wir bitten daher alle Bürgerinnen und Bürger, dies bei künftigen Haustürsammlungen zu beachten. Die Abgabe von Altmetall und elektrischen Kleingeräten ist zu den bekannten Zeiten im Elsterberger Bauhof an der Elsteraue möglich. Außerdem besteht die Möglichkeit, diese Dinge sowie tragbare Textilien kostenlos in den Wertstoffhöfen in Plauen und in Schneidenbach abzugeben.

Informationen aus dem Rathaus

Stellenausschreibungen

In der Stadt Elsterberg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Mitarbeiter kommunaler Bauhof (m/w/d)

zu besetzen.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden, die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den TVöD.

Schwerpunktaufgaben

- Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten an kommunalen Gebäuden
- Arbeiten im Straßenraum (Instandsetzungsarbeiten, Aufstellen von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen)
- Grünflächen-, Landschafts-, Baum- und Gehölzpflege
- Instandsetzungsarbeiten und Reinigung von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen, Grün- und Sportanlagen
- Winterdienst

Eine Änderung im Aufgabenzuschnitt sowie die Übertragung weiterer Aufgaben bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Ihr Profil

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Facharbeiter im handwerklichen Bereich
- sicherer Umgang mit Fahrzeugen, Maschinen und Geräten sowie

- gute handwerkliche Fähigkeiten und technisches Verständnis
- Führerschein der Klasse C1
- Flexible Einsatzmöglichkeit auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten, sowie an Wochenenden und Feiertagen
- idealerweise sind Sie in der Freiwilligen Feuerwehr engagiert

Wir bieten

- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit sowie einen krisensicheren Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten

Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte per E-Mail oder in Schriftform bis 30.04.2026 an:

haller-stadtverwaltung@elsterberg.de

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, können nicht erstattet werden.

Stadtverwaltung Elsterberg, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg

In der Stadt Elsterberg ist die Stelle als

Leiter/Leiterin des Schulhortes der Stadt Elsterberg (m/w/d)

zu besetzen.

Wir bieten Ihnen einen unbefristeten Arbeitsplatz mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden. Die Wochenarbeitszeit richtet sich nach der Anzahl der angemeldeten Kinder, wodurch eine Anpassung erfolgen kann. Das Entgelt bestimmt sich in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Im Schulhort werden derzeit ca. 140 Kinder im Alter zwischen sechs und zehn Jahren betreut.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Organisation und Ablauf der täglichen Arbeit der Einrichtung und Sicherung der pädagogischen Arbeit im Team
- Personaleinsatzplanung, -führung und -entwicklung sowie die Umsetzung, Sicherstellung und Weiterentwicklung des Qualitätsmanagements in der Einrichtung
- Umsetzung der Aufgaben der Bildungs- und Betreuungsarbeit
- Verantwortung für alle Belange des Kinderschutzes
- Weiterentwicklung einer fundierten und zukunftssträchtigen Einrichtungskonzeption mit dem Team sowie deren Sicherung, Umsetzung und ständige Aktualisierung
- Gestaltung einer transparenten Dokumentation der Arbeit der Einrichtung im Team und nach außen
- Kinderbetreuung in der Gruppe

Ihr Profil:

- Berufsabschluss bzw. Berufsqualifikation nach der Sächsischen Qualifikations- und Fortbildungsverordnung pädagogischer

Fachkräfte (SächsQualIVO) für die Leitung einer Kindertageseinrichtung mit mehr als 70 Plätzen

- hohes Verantwortungsbewusstsein, Eigeninitiative sowie Durchsetzungsvermögen
- selbständige, strukturierte, zielorientierte Arbeitsweise
- persönliche Souveränität, Integrität, Glaubwürdigkeit und Loyalität
- gute Führungs- und Kommunikationskompetenzen
- fundierte PC-Kenntnisse einschl. Office-Programme
- Nachweis der gesetzlich vorgeschriebenen Masern-Schutzimpfung

Ein erweitertes Führungszeugnis ohne Eintrag ist erst zum Zeitpunkt der Einstellung vorzulegen.

Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte per E-Mail oder postalisch (Stadtverwaltung Elsterberg, Personal, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg) bis 30.04.2026 an Herrn Haller:

haller-stadtverwaltung@elsterberg.de

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, können nicht erstattet werden.

Mit Ihrer Bewerbung willigen Sie ein, dass Ihre Daten bis zur Beendigung des Auswahlverfahrens gespeichert und verarbeitet werden. Gemäß den datenschutzrechtlichen Vorschriften werden nach Abschluss des Verfahrens Ihre Unterlagen vernichtet und Ihre Daten gelöscht.

Informationen aus dem Rathaus

Stellenausschreibungen

In der Kindertagesstätte „Zitronenbäumchen“ der Stadt Elsterberg ist zum nächstmöglichen Termin eine Stelle als

Erzieher/Erzieherin (m/w/d)

zu besetzen.

Wir bieten Ihnen eine befristete Teilzeitstelle mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit zwischen 25 und 30 Stunden. Die Wochenarbeitszeit richtet sich nach der Anzahl der angemeldeten Kinder, wodurch Anpassungen erfolgen können.

Das Alter der zu betreuenden Kinder liegt zwischen einem und sechs Jahren.

Das Entgelt bestimmt sich in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD SuE).

Wenn Sie eine abgeschlossene Ausbildung als Erzieher/Erzieherin mit staatlicher Anerkennung besitzen, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Wir erwarten von Ihnen ein hohes Maß an Kreativität, Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein, gute Umgangsformen, ein

freundliches und aufgeschlossenes Wesen sowie Teamfähigkeit.

Des Weiteren ist ein Nachweis der nach dem Masernschutzgesetz vorgeschriebenen Masern-Schutzimpfung notwendig.

Ein erweitertes Führungszeugnis ohne Eintrag ist erst zum Zeitpunkt der Einstellung vorzulegen.

Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte, möglichst per E-Mail, bis 30.04.2026 an Herrn Haller:

haller-stadtverwaltung@elsterberg.de

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, können nicht erstattet werden.

Stadtverwaltung Elsterberg, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg

In der Stadt Elsterberg ist ab Mai 2026 eine Stelle als

Saisonkraft im Waldbad Elsterberg (m/w/d)

zu besetzen.

Gesucht wird zur befristeten Einstellung im Zeitraum Mai bis voraussichtlich Oktober 2026 eine Saisonkraft für das Waldbad der Stadt Elsterberg.

Schwerpunktaufgaben

- Arbeit an der Kasse
- Reinigungsarbeiten
- Außenanlagenpflege

Eine Änderung im Aufgabenzuschnitt sowie die Übertragung weiterer Aufgaben bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Zu ihren Stärken gehören:

- Freundlichkeit
- Kommunikationsfähigkeit

- Zuverlässigkeit
- Zeitliche Flexibilität
- Gute Kenntnisse der deutschen Sprache

Der Einsatz erfolgt in Teilzeit mit durchschnittlich 25 Wochenstunden. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den TVöD.

Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte per E-Mail oder in Schriftform bis 30.04.2026 an:

haller-stadtverwaltung@elsterberg.de

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, können nicht erstattet werden.

Stadtverwaltung Elsterberg, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg

Informationen zum Glasfaserausbau

Ende März fanden bereits zwei Infoveranstaltungen zum aktuellen Ausbau des Glasfasernetzes statt. Dies betrifft die Glasfaserinitiative des Vogtlandkreises „Dunkelgraue Flecken“ und den Ausbau durch die GlasfaserPlus GmbH.

Allen betroffenen Grundstückseigentümern oder Mietern, die noch Fragen zum Anschluss an das Glasfasernetz haben, stehen folgende individuelle Beratungsmöglichkeiten zur Verfügung:

Infomobil der Telekom

- | | |
|-------------------|---|
| 21. und 22. April | Marktplatz Elsterberg |
| 23. und 24. April | Kleingera, Dorfplatz gegenüber Denkmal |
| 27. und 28. April | Coschütz, am Kulturhaus Friedensstraße 38 |
| 29. und 30. April | Görschnitz, am Bürgerhaus |

oder telefonisch

boehm shop im Plauen Park, Tel.: 03741-598828
boehm shop, Thomasstraße 4 in Greiz, Tel.: 03661-455090

Dazu noch ein Hinweis an Grundstückseigentümer:

Es wurden durch die Stadtverwaltung Elsterberg ca. 900 Infoschreiben versandt.

Leider konnten viele dieser Schreiben nicht zugestellt werden, da Namen oder Anschriften fehlerhaft waren. Dies ist nicht nur ärgerlich für die Betroffenen, sondern verursacht auch unnötige Kosten. Oft wird versäumt, bei Namensänderungen (z. Bsp. durch Eheschließung oder Wiederannahme eines früheren Namens) oder Adressänderungen das Grundbuch entsprechend berichtigen zu lassen. Wir möchten daher alle Besitzer von Gebäuden und Grundstücken nochmals darauf hinweisen, dass in den genannten Fällen auch das Grundbuch berichtigt werden muss.

Wer sich nicht sicher ist, ob seine Grundbucheintragung dem aktuellen Stand entspricht, kann dies im Grundbuchamt Plauen, Tel.: 03741-101417 oder in der Stadtverwaltung Elsterberg, Tel. 036621-88142 hinterfragen.

Informationen aus dem Rathaus

Frühjahrsputz in unserer Stadt



Kita-Hausmeister Ronny sorgte im Innenhof des Rathauses für frisch gegrillte Roster.

Arbeiten trafen sich alle Mitstreiter im Hof des Rathauses zu frisch gegrillten Rostern und kühlen Getränken, die uns dank der Unterstützung der „Sternquell-Brauerei GmbH“ Plauen und der „Bad Brambacher Mineralquellen GmbH & Co. Betriebs KG“ zur Verfügung standen.

„Gemeinsam geht's besser“ hieß es am 28. März zum alljährlichen Frühjahrsputz in unserer Stadt. Viele kleine und große Helfer trafen sich 9.00 Uhr vor dem Rathaus auf dem Marktplatz, um anschließend die Stadt an einigen Orten von Winterschmutz, Laub und Unrat zu befreien. Gewerkelt wurde in diesem Jahr auf dem Spielplatz Schlosswiese, in der Parkanlage Gartenstraße, am Ehrenmal auf der Burgruine, am Schulhort und auf der Kleinsportanlage. Bei bestem Wetter sorgten viele fleißige kleine und große Hände dafür, dass diese Plätze nun wieder sauber und gepflegt aussehen. Zum Abschluss der

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei den „Getränkessponsoren“ sowie den zahlreichen kleinen und großen Helfern für die tolle Unterstützung an diesem Tag bedanken. Es wäre toll, wenn ihr auch im nächsten Jahr wieder alle mit dabei seid!



Pünktlich 9 Uhr trafen sich die freiwilligen Helfer vor dem Rathaus.



Auch bei den fleißigen Kindern war der Hunger am Mittag groß.



Ein kühles Getränk nach getaner Arbeit, einfach wohltuend.



In den Pausen standen kühle Getränke von Sternquell und Bad Brambacher bereit.

Neuigkeiten von der Feuerwehr

Realbrandausbildung: Training unter realistischen Brandbedingungen



Vor Kurzem absolvierten 24 Kameradinnen und Kameraden verschiedener Freiwilliger Feuerwehren unserer Region eine intensive Realbrandausbildung im Feuerwehrtechnischen Zentrum in Pfaffenhain. Das Training wurde finanziert von **eins**, weder die Freiwilligen Feuerwehren, noch die Kommunen müssen etwas beisteuern.

Ziel war es, den sicheren Umgang mit Hitze, Rauch und eingeschränkter Sicht zu festigen und taktische Abläufe weiter zu schärfen. Solche Trainings ermöglichen es Einsatzkräften, Abläufe zu verinnerlichen, Risiken besser einzuschätzen und im Ernstfall auch unter hoher Belastung sicher zu handeln. Die Ausbildung ergänzt die theoretische Schulung um wichtige praktische Erfahrungen. Die Teilnehmer, darunter zwei Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Elsterberg, wurden von den erfahrenen Trainern zunächst zu sicherheitsrelevanten Aspekten, dem Verhalten im Brandcontainer sowie zu Notfallsituationen informiert.

Die Übungen boten echte Hitze, starke Rauchentwicklung und eingeschränkte Sicht – Bedingungen, wie sie auch im realen Einsatz auftreten. Die Teilnehmer übten das sichere und koordinierte Vorgehen im Trupp, die Einschätzung des Brandverlaufes, die Orientierung unter Stress sowie das Verhalten bei plötzlich auftretenden Gefahrensituationen. Jeweils 2 Einsatzkräfte und ein Trainer durchliefen die unterschiedlichen Trainingsmodule im Container. Das dauerte ca. eine halbe Stunde pro Team, mehr ist in dieser Extremsituation nicht ratsam. Nach dem Verlassen des Containers ist die richtige Entkleidungsreihenfolge wichtig, um die eigene Gesundheit durch Feinstaub und Rückstände auf der Kleidung nicht zu gefährden.

Das Interesse an Schulungen für die Freiwilligen Feuerwehren ist groß, deshalb organisiert und finanziert eins seit vielen Jahren kontinuierlich Schulungen für die ehrenamtlichen Kameradinnen und Kameraden. So trägt der Energiedienstleister dazu bei, dass die Kameradinnen und Kameraden ein Stück weit sicherer ihr Ehrenamt ausüben können. Das kommt uns letztendlich allen zugute.

- Gut Wehr -

Neuigkeiten aus den Ortsteilen

Coschütz

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates im März

Auch zur 1. öffentlichen Zusammenkunft 2026 konnte der Ortsvorsteher Andreas Oberlein neben dem Bürgermeister wieder fast 20 Bürger begrüßen.

Protokollvergleich/Informationen aus dem Stadtrat

Die problematische Finanzlage der Stadt widerspiegelt sich auch im OT Coschütz, wodurch nur Erhaltungsmaßnahmen im Ort abgesichert werden können. Einige kleinere abgesprochene und zur Umsetzung der bereits seit Längerem zugesagten Arbeiten werden bis Anfang Mai erledigt. Dazu gehört auch eine geeignete Werbung (z.B. Homepage/Plakate/Zeitung) für das Kulturhaus, die die Arbeit des engagierten Maklers unterstützen soll.

Geplante neue Gärten

Die Errichtung der im Bereich Neue Straße geplanten Gärten wird auf Grund von Mangel an Interessenten (nur ein Antrag) nicht weiter verfolgt. Der Planungsstand ermöglicht bei zukünftigem Interesse eine zügige Umsetzung.

Zusammenarbeit

Auf Initiative der Ortsvorsteher (Bild) fand eine erste Zusammenkunft der Ortschaftsräte und Vereine aus den Dörfern Kleingera, Brockau und Coschütz statt. Eine Abstimmung und Zusammenarbeit bei Veranstaltungen, möglichen Förderungen sowie der stadtübergreifende Austausch von Erfahrungen soll innovativ im gegenseitigen Interesse sein. Das nächste Treffen ist in diesem Monat geplant.



Die Ortsvorsteher aus Coschütz (Andreas Oberlein), Brockau (Marie-Theres Müller) und Kleingera (Rico Schneider) zur 1. Zusammenkunft.

Kindergarten

Im jährlichen Gespräch des Ortsvorstehers mit Frau Sagan, der Leiterin des Kindergartens „Regenbogen“, wurde die Bedeutung der Einrichtung für den Ort verdeutlicht. Neben der sehr guten Betreuung und des perfekten Umfeldes ist die öffentliche Darstellung für Eltern und Kinder sehr wichtig. So z.B. hat auch in diesem Jahr das Erzieherteam neben der Gratulation zu runden Geburtstagen (kurzer

Coschütz

Besuch mit Darbietungen der Kinder) eine Jubiläumswochen des Hauses im Sommer geplant. Zugesagt wurden die Auftritte zum Dorf- und Sportfest und zur Rentnerweihnachtsfeier. Ein Programm zum Coschützer Lichtlohd konnte bisher aus Personalgründen nicht zugesagt werden.

Neue Spielkiste für den Kinderspielplatz

Auf Initiative der Coschützer Eltern beschloss der KHVC die Anschaffung einer Spielkiste für den Kindergarten. Eine sichere Standfläche war notwendig, die vom OR Ronny Röder und OR Lutz Kätzel angelegt und gepflastert wurde. Ein sicherer Platz für kleinere Spielgeräte ist nun vorhanden. Allen Beteiligten gilt ein großer Dank.

Informationen aus den Vereinen

Vertreter aus den Vereinen informierten kurz zur jeweiligen Situation und den kommenden Veranstaltungen. 25.4. Wanderung mit dem KHVC, 30.4. Maibaumaufstellung mit Höhenfeuer, 7. - 10.5. Dorf- und Sportfest, Arbeitseinsatz am Kulturhaus (Termin wird noch festgelegt).

Zukünftig ist eine Community „Coschütz aktuell“ geplant, in der sämtliche Informationen zum Ort und den Vereinen mitgeteilt wer-

den. Bürger haben die Möglichkeit, unter Beachtung des Datenschutzes durch Mitteilung ihrer Handynummer beizutreten. Näheres wird in der kommenden Zusammenkunft des OR bekannt gegeben.

Informationen des Bürgermeisters

- Zum Bauantrag der geplanten Energiespeicheranlage ist eine Schallschutzmauer notwendig
- Schwerpunkte zur Ermittlung der neuen Grundsteuer
- Zum Anteil der Stadt Elsterberg am Sondervermögen des Bundes

Zum Abschluss wurden weitere Fragen gestellt und Meinungen dargestellt.

In eigener Sache:

Ich bedanke mich recht herzlich für die Glückwünsche zu 30 Jahren Ortsvorsteher Coschütz. Ein Dank gilt auch den Coschützer Bürgern, die mir diese, für mich schöne, abwechslungsreiche aber teilweise auch anstrengende Zeit ermöglichen.

Andreas Oberlein

Görschnitz

Ortschaftsrat Görschnitz

Am Abend des 26. Februar 2026 traf sich der Görschnitzer Ortschaftsrat zur ersten öffentlichen Ortschaftsratssitzung des laufenden Jahres im Bürgerhaus Görschnitz. Neben den Ortschaftsratsmitgliedern waren der Bürgermeister und interessierte Anwohner aus Görschnitz anwesend. Nach der Begrüßung durch den Ortsvorsteher, Herrn Matthias Zahn, konnte die Beschlussfähigkeit der Sitzung festgestellt werden.

Im Anschluss wurde, entsprechend der Tagesordnung, die Teilnahme an der Frühjahrsputzaktion „Gemeinsam geht's besser“ von „Bad Brambacher“ und „Sternquell“ besprochen. Im Rahmen des Aktionstages soll am Samstag, dem 18. April 2026 ab 9 Uhr ein Frühjahrsputz rund um den Spielplatz in Görschnitz durchgeführt werden. Dazu wurden im Rahmen der Ortschaftsratssitzung folgende Arbeiten definiert: Streichen der Holzbauteile am Spielplatz, Erneuerung der Sandkastenumrandung und Einbau eines neuen Holzes für die Rutscheinfassung. Die dafür erforderlichen Baumaterialien werden vorab durch den Bauhof der Stadt Elsterberg zur Verfügung gestellt. Wer uns bei den geplanten Arbeiten unterstützen möchte, kommt am Samstag, dem 18. April 2026 um 9 Uhr direkt auf den Spielplatz in Görschnitz. Für die Arbeiten geeignete Arbeits-

werkzeuge können mitgebracht werden. Wir freuen uns auf zahlreiche Helfer, egal ob Groß oder Klein. Für das leibliche Wohl wird im Anschluss gesorgt sein.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurde im Rahmen des Tagesordnungspunktes „Anfragen und Diskussion“ die Gelegenheit genutzt, Anfragen an den Ortschaftsrat oder direkt an den Bürgermeister zu stellen. Darunter die Nachfrage zum Glasfaserausbau innerhalb der Ortslage und den aktuell provisorisch verschlosse-

nen Baugruben, insbesondere im Kreuzungsbereich nach Cunsdorf (siehe Abbildung 1). Für die in Abbildung 1 dokumentierte Stelle informierte der Bürgermeister, dass ein fachgerechter Verschluss im Frühjahr erfolgt.

An allen weiteren verschlossenen Baugruben wurde bereits nach der Ortschaftsratssitzung durch den Bauhof der Stadt Elsterberg Mutterboden aufgefüllt und Rasensamen gesät. Weiterhin informierte der Bürgermeister, dass der

Glasfaserausbau in der Ortslage Görschnitz im Laufe des Jahres 2026 fortgesetzt wird. Eine weitere Anfrage wurde durch den Bauhof der Stadt Elsterberg innerhalb kurzer Zeit umgesetzt. Für alle Ortsfremden ist ein zusätzliches Bürgerhauschild für den Abzweig zum Bürgerhaus errichtet (siehe Abbildung 2). Für die schnelle Umsetzung möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Weiterhin wurden die Schäden an der Bankette zwischen Ortsausgang Görschnitz in Richtung Cunsdorf angesprochen. Hierzu teilte der Bürgermeister mit, dass die entstandenen Schäden in diesem Jahr behoben werden. Zu den weiteren Anfragen zählten die Verfüllung der entstandenen Schlaglöcher innerhalb der Ortslage, der Austausch der Wetterschenkel an den Fenstern im Bürgerhaus, sowie eine Reparatur der Stützmauer im Kreuzungsbereich Abzweig Cunsdorf.

Der Ortschaftsrat bedankt sich bei allen Anwesenden, beim Bürgermeister der Stadt Elsterberg sowie beim Feuerwehrverein Görschnitz für die Raumnutzung des Schulungsraumes und die Bewirtung während der Sitzung.

Ortschaftsrat Görschnitz



Noßwitz

Arbeitseinsatz „Gemeinsam geht's besser“

Beim jüngsten Arbeitseinsatz unter dem Motto „Gemeinsam geht's besser“ wurde in Noßwitz tatkräftig angepackt. Zahlreiche Helfer beteiligten sich und leisteten einen wichtigen Beitrag zur Verschönerung des Ortes. In mehreren Gruppen wurde parallel gearbeitet: auf dem Spielplatz, an der Mühlbergquelle, am Dorfeingang sowie in weiteren Bereichen des Dorfes. Dabei wurden unter anderem Flächen gesäubert und gekehrt, der Brunnen gereinigt, Büsche ge-

stutzt, das Unkraut vom Sand gezupft und geharkt sowie Bäume im Bereich von Leitungen entfernt. Zum Abschluss konnten sich die Beteiligten bei einer gemeinsamen Stärkung erholen. Der Gasthof stellte Soljanka bereit, während Bad Brambacher für Getränke sorgte.

A.O.



WIR SUCHEN DICH!

**TRAINING: JEDEN MITTWOCH UND FREITAG
16:30 UHR - 18:00 UHR
SPORTPLATZ ELSTERBERG**

Für alle interessierten Kinder Jahrgang 2016/17/18.
Bei Fragen:
Martin Taubert - 0151/50877963
Benjamin Schlenther - 0160/8045782

Elsterberger Kegelverein e. V.

Saisonöffnung beim EKV 95 e.V.

Wir möchten mit euch am **30. April 2026 ab 17.00 Uhr** den Biergarten an der Gaststätte „Zur Höhe“ für die Saison 2026 eröffnen.

Ab ca. 21.00 Uhr sorgt ein kleines Lagerfeuer an der Kegelbahn für wohlige Wärme.

Für Kulinarisches vom Grill und aus dem Kessel sorgt unser Wirt Alexander Fertich.

Wir freuen uns auf euch!



Akrobatenverein Elsterberg e. V.



Zwischen Wintersportlern, Narren und Tänzern



Ein ereignisreicher Start ins Jahr 2026 liegt hinter dem Akrobatenverein Elsterberg. In den ersten drei Monaten standen bereits mehrere Auftritte bei ganz unterschiedlichen Veranstaltungen auf dem Programm. Den Auftakt bildeten zwei Auftritte im Januar im Rahmen der Sparkassen Landesjugendspiele der Wintersportarten des Freistaates Sachsen. Zur Sportlerparty im Waldpark Grünheide präsentierte sich erstmals unser Achterprogramm sowie unser langjährig etabliertes Fünfer-Mädchen-Programm. Damit konnte die Sportart Akrobatik den Wintersportarten nähergebracht werden. Im Februar folgten Auftritte bei der Greizer Faschingsgesellschaft. Sowohl beim Schürzenball als auch beim Faschingsball waren die Elsterberger Akrobaten vertreten. Dabei wurden unterschiedliche Programme gezeigt: ein Sechserprogramm sowie das Achterprogramm. Beide Veranstaltungen wurden durch ein sehr aufmerksames und mitgehendes Publikum getragen. Ein weiterer Höhepunkt war das Mitwirken an der Veranstaltung „Peppermints & Friends“ im März in der Vogtlandhalle Greiz. Dort wurde erstmals das neue „Große Programm“ präsentiert. Kurzfristig musste die Aufstellung am Tag des Auftritts verletzungsbedingt angepasst werden. Dennoch gelang eine geschlossene Darbietung, bei der insbesondere die neuen dreistöckigen Pyramiden überzeugten. Derzeit befindet sich der Verein in der abschließenden Vorbereitungsphase für das anstehende Jubiläum „65 Jahre Akrobatik in Elsterberg“.

L. Oertel



Anzeige(n)

Elsterberger Faschingsclub e. V.



Tatort „Burgkeller“: Der EFC ermittelte erfolgreich – Rückblick auf die 59. Faschingssaison



Mit vier hervorragend besuchten Veranstaltungen im Vereinshaus „Burgkeller“ blickt der Elsterberger Faschingsclub e.V. auf eine rundum gelungene 59. Faschingssaison zurück. Ende Januar und Anfang Februar verwandelte sich der „Burgkeller“ in einen närrischen Tatort, denn das diesjährige Motto lautete: „Tatort Elsterberg – der EFC ermittelt“.

Durch das abwechslungsreiche Programm führte Moderator Kommissar Yannik, der das Publikum auf eine spannende und zugleich humorvolle Ermittlungsreise mitnahm. Ausgangspunkt der Geschichte war ein mysteriöser Mord im Rotlichtviertel in der Nähe des „Burgkellers“ in Elsterberg. Im Laufe des Abends setzte Kommissar Yannik gemeinsam mit zahlreichen Mitwirkenden Stück für Stück das Puzzle zusammen. Zu den zentralen Figuren der närrischen Kriminalgeschichte gehörten der Mafiaboss Thomas Schurich, die Ehefrau des ermordeten „Dö“ – gespielt von Kristin Haupt – sowie der Tote selbst. Nach vielen Wendungen und humorvollen Verwicklungen konnte der Fall schließlich aufgeklärt werden. Als Täterin wurde die „Bordellmutter“ Albine, verkörpert von Maik Steudel, überführt.

Neben der spannenden Rahmenhandlung sorgten die Tanzgruppen des Vereins für zahlreiche Höhepunkte auf der Bühne. Den Auftakt machten die Kinder mit ihrem Tanz zum Thema Geister. Es folgten Glänzen & Partner als Reporter sowie die Teenies, die mit ihrer Darbietung rund um die italienische Mafia das Publikum begeisterten. Die Kinder kehrten später noch einmal als Schaulustige auf die Bühne zurück. Weitere Programmpunkte waren die Hüftgoldgirls als Polizisten und Nonnen, die Gardemädels als Bond Girls sowie der Frauenelferrat, die mit ihrem Tanz unter dem Motto Frauenknast für

Stimmung sorgten. Für einen besonderen Showmoment standen außerdem die Freestyle Boys auf der Bühne, die mit einer Mischung aus Prostituierten, Polizei und Tatortreinigern das Geschehen im Rotlichtmilieu humorvoll darstellten.

Das große Finale vereinte schließlich alle Tanzgruppen noch einmal. Jede Gruppe zog einzeln ein und wurde vorgestellt, begleitet vom Song „Smooth Criminal“ von Michael Jackson – ein passender Abschluss für einen Abend voller kriminalistischer Unterhaltung.

Für die musikalische Begleitung während des Programms sorgte DJ-O. Nach dem Programm wurde beim 1. und 2. Fasching mit Musik von DJ Magic weitergefeiert. Beim traditionellen Rentnerfasching wurde das Programm zusätzlich von der Band „Tastra“ musikalisch untermalt.

Der Verein bedankt sich herzlich bei allen Tänzerinnen und Tänzern, Mitwirkenden, Helfern hinter den Kulissen, Technikern, Musikern sowie natürlich beim großartigen Publikum, dass die Veranstaltungen wieder zu einem besonderen Erlebnis gemacht hat.

Wer nun schon wieder Lust auf eine Veranstaltung des EFC hat, sollte sich den 20. Juni 2026 vormerken. Dann lädt der Verein zum alljährlichen Sommerfest auf das Gelände des Wolfgang-Steudel-Stadions in Elsterberg ein. Ein besonderes Highlight wird dabei erneut eine große Double-Show sein – in diesem Jahr mit einem Double von Helene Fischer. Außerdem steht bereits der nächste Meilenstein fest. Am 14. November 2026 feiert der Verein mit einer festlichen Gala den Start in seine 60. Saison.

Der EFC freut sich schon jetzt auf viele Gäste und weitere gemeinsame Veranstaltungen voller Musik, Tanz und guter Laune.



Elsterberger Gewerbeverein



Die Osterkrone erstrahlt zum 10. Mal auf unserem Marktplatz

Auch in diesem Jahr hat die Osterkrone nun bereits zum 10. Mal unseren Marktplatz geschmückt. Mit viel Liebe zum Detail wurde die Krone vorbereitet, sodass sich viele Elsterberger und die Gäste unserer Stadt daran erfreuen konnten.

Rund 2000 farbenfrohe Ostereier zierte die Krone und verliehen ihr ein festliches und frühlingshaftes Bild. In vielen Stunden fleißiger Arbeit wurde das Stahlgestell mit frischem Tannen- und Fichtenreisig umwickelt und daran die bunten Eier befestigt.

Reichlich drei Wochen hat die geschmückte Osterkrone uns eingeladen, einen Moment innezuhalten und den Anblick zu genießen. Sie ist nicht nur ein Zeichen für den Frühling und die Osterfeiertage, sondern auch ein schönes Beispiel für ehrenamtliches Engagement und Gemeinschaft in unserer Stadt.

Der Vorstand des Gewerbevereins möchte allen Helferinnen und Helfern herzlich danken, die mit ihrer Arbeit diese schöne Tradition möglich machen.

Heimat- und Kulturverein Noßwitz e. V.



Osterbasteln und Osterschmücken in Noßwitz

Am 21. März stand kreatives Gestalten im Mittelpunkt. Kleine und große Bastelfreunde trafen sich gemeinsam zu einem Bastelnachmittag im Gasthof. Mit kreativen Ideen und unter Anleitung von Monika Steppuhn (links im Bild) wurde eifrig Österliches hergestellt. Für die gemütliche Kaffeerunde sorgten der Gasthof mit Kaffee und Doreen Rahmig mit einer Torte.

Schöne Hingucker für Spaziergänger bereiteten die 3 Kinder am 22.03.2026. Am Stausee wurden zahlreiche bunte Ostereier aufgehängt, die frühlingshafte Osterstimmung am Wanderweg verbreiteten.

A.O.



Kultur- und Heimatverein Coschütz e. V.



Osterbasteln in Coschütz

Am Freitag, dem 13. März 2026, verwandelte sich das Kulturhaus Coschütz zum wiederholten Male in eine fröhliche Bastelwerkstatt. Insgesamt 30 Kinder nahmen am diesjährigen Osterbasteln teil und sorgten für eine lebendige und kreative Atmosphäre.

Mit Begeisterung gestalteten die Kinder aus Holzscheiben, Nägeln, Zweigen und bunten Stoffbändern ihre eigenen Osternester. Außerdem wurden auch Papiereier gebastelt und Holzanhänger und Ausmalbilder farbenfroh gestaltet. Ein weiteres Highlight waren wunderschöne österliche Gipsfiguren, die von allen mit viel Fantasie bemalt wurden.

Nach dem Basteln wurden gemeinsam Ostereier aufgehängt und die Kinder machten sich auf die Suche nach kleinen Osterüberraschungen, die für große Freude sorgten.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helfern, die diese Veranstaltung möglich gemacht haben. Ein besonderer Dank geht an Familie Sprenger für die tatkräftige Unterstützung, an Sabine Fischer für die leckeren Krapfen, an Heike Reißmann für die Spende der Stoffbänder sowie an Ute Oberlein für das Bereitstellen von Bastelpapier.

Ein großer Dank gilt außerdem den Eltern und Großeltern für ihre finanzielle Unterstützung- ohne diese könnten die Bastelnachmittage nicht stattfinden.

Die Veranstaltung zeigte einmal mehr, wie wichtig solche gemeinschaftlichen Aktionen für Kinder und Familien im Ort sind und wie viel Freude gemeinsames Basteln bereiten kann.



Franziska Jahn, Kultur- und Heimatverein Coschütz

Kabarett „Weltkritik“ gastierte in Coschütz



Thomas Müller, Kultur- und Heimatverein Coschütz

Am Samstag, dem 21. März 2026, fand zum wiederholten Male ein Kabarettabend im sehr gut gefüllten Saal des Kulturhauses Coschütz statt, der vom Kultur- und Heimatverein organisiert wurde.

Mit skurriler Komik, Gesang und subtilem Humor regte das bereits durch Rundfunk- und Fernsehauftritte bekannte Leipziger Kabarettisten-Duo um Bettina Prokert und Maxim-Alexander Hofmann mit dem Programm „Gründlich gemütlich“ die Lachmuskeln der Gäste an. Im Laufe des Programms begeisterten die mehrfach mit Kleinkunstpreisen bedachten Akteure durch kurzweilige satirische Musikstücke, die zum Mitsingen einluden, sprangen in verschiedene kabarettistische Szenen, die dem Publikum immer wieder aufs Neue die Tränen in die Augen trieben.

Am Ende des amüsanten Programmes bedankte sich Thomas Müller unter dem langanhaltenden Applaus der anwesenden Gäste mit einem kleinen Präsent bei den zwei Künstlern. Nach der Show standen diese dann für individuelle Gespräche zur Verfügung.

Es war ein sehr gelungener Abend, der in guter Erinnerung bleiben wird und Lust auf weitere Kulturveranstaltungen in Coschütz macht!

Oldtimerfreunde Elsterberg e. V.

Frauentag bei den Oldtimerfreunden



Am 7. März wurde im Klubhaus der Oldtimerfreunde Elsterberg fröhlich in den Internationalen Frauentag hineingefeiert. Rund 60 Frauen waren der Einladung gefolgt und erlebten einen rundum gelungenen Abend in geselliger Atmosphäre. Bereits zum Empfang gab es für jede Dame ein Glas Sekt und eine rote Nelke. Bei kühlen Getränken und leckerem Fingerfood wurde viel gelacht, geplaudert und gemeinsam gefeiert. Ein besonderes Highlight war der Auftritt der Jungtanzgruppe „Freestyle-Boys“ des Elsterberger Faschingsclubs. Mit ihrer Show sorgten sie für beste Stimmung im Saal – das Publikum war so begeistert, dass gleich mehrere Zugaben gefordert wur-

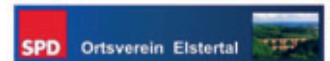
den. Auch ein unterhaltsames Quiz rund um bekannte und lustige Frauen brachte zusätzlichen Schwung in den Abend. Außerdem warteten noch einige kleine Überraschungen auf die Gäste. So wurde schließlich ausgelassen bis tief in die Nacht gefeiert.

Die Veranstalter bedanken sich herzlich bei allen Frauen, die mit guter Laune und fröhlicher Stimmung zu diesem schönen Abend beigetragen haben.

Schon vormerken:

Am 14. Mai (Himmelfahrt) öffnet das Klubhaus der Oldtimerfreunde Elsterberg wieder seine Türen – dann sind die Herren an der Reihe.

SPD Ortsverein Elstertal



Neues vom SPD Ortsverein Elstertal

Traditioneller Kegeland

Am 13.2. 26 trafen sich die knapp 20 Freunde der SPD-Elstertal zu ihrem Kegeltturnier in der Gaststätte „Zur Höhe“ in Elsterberg. In einem knapp zweistündigen Wettkampf war es diesmal der Ruppertsgrüner Ingolf Limmer, der den Pokal zum 3. Male in Empfang nehmen konnte. Bei viel Spaß und gutem Essen ging der Abend zu Ende. An dieser Stelle nochmals vielen Dank an den Elsterberger Kegelerverein, der diesen Abend ermöglichte.

Situation in den Kommunen/Antrag der Elsterberger SPD-Stadträte

Alle Kommunen haben Finanzprobleme, um zukünftig in ihren Städten und Gemeinden notwendige Investitionen zu tätigen bzw. laufende Ausgaben zu begleichen, so die Vertreter aus Netzschkau, Treuen, Pöhl und Elsterberg. Die Ausgaben müssen immer genauer betrachtet werden und sind auf das Notwendige beschränkt. Die Elsterberger SPD Stadträte Sven Kaul und Andreas Oberlein haben diesbezüglich Anträge an den Stadtrat gestellt. Es wurden verschiedene Vorschläge unterbreitet, wo Einsparungen möglich sind und transparentere Darstellungen erfolgen können. Eine vorgeschlagene Personalkosteneinsparung im Bereich der Kernverwaltung wurde kontrovers diskutiert. Von beantragten mehreren Stellen stimmte der Stadtrat einem realistischen Abbau von 2 Stellen in den kommenden Jahren mehrheitlich zu.

Einigkeit gab es z.B. bei folgenden Anträgen:

- Entflechtung der Gesamthaushaltsstelle städtische Immobilien in die einzelnen Haushaltstellen
 - Prüfung einer Nutzungsentbindung des „Elsterberger Industrieparks“ für weitere Verwendungsmöglichkeiten z.B. für Gewerbe
 - Verbesserung der Effektivität und Transparenz der Bürgerarbeit
- Der Antrag zur Stilllegung der öffentlichen Toilette wurde zurückgezogen.

Anfrage noch offen

Der in Netzschkau wohnende Albert Becker hat mittlerweile schon

mehrfach bezüglich der angespannten Parkplatzsituation um und am Netzschkauer Schloß mündlich aber auch in schriftlicher Form nachgefragt. Leider fehlt in Netzschkau bisher jegliche Antwort von der Verwaltung bzw. dem Bürgermeister.

Ideen und Anregungen zum neuen Grundsatzprogramm der SPD

Viel Unmut gibt es über die gegenwärtige Situation im Land. Bei den von der Bundesregierung angekündigten wichtigen Reformen ist bisher wenig erkennbar. Das widerspiegelt sich auch bei der Diskussion um Vorschläge für ein neues Grundsatzpapier der SPD wieder. Schwerpunkte wie z.B.

- Klarheit über Werte, Ziele und eine nachvollziehbare politische Strategie
 - bezahlbare Energiepreise
 - Lebens-/Berufserfahrung als Voraussetzung für politische Führungämter
 - eine Sozialversicherung für alle analog dem Modell von Österreich,
 - bezahlbare Pflege- und Heimkosten
- sollten sich nach Auffassung des SPD Ortsvereines Elstertal im neuen Grundsatzpapier wiederfinden.



Sportverein Coschütz e. V.



Das 71. Dorf- und Sportfest wirft seine Schatten voraus

Unter dem Motto „Die Party geht weiter“ steigt vom 8. bis 10. Mai das 71. Coschützer Sport- und Dorffest. Alles ist vorbereitet, so Antje Bernhardt vom Präsidium des SV Coschütz. Es wird zeigen, wie wichtig der Sport für unsere ländliche Region um Greiz, Netzschkau und Elsterberg ist. Mehr als 400 Sportlerinnen und Sportler aller Altersklassen sind dabei. Fußball, Tischtennis, Volleyball, Gymnastik, Kindersport und Leichtathletik werden das aktiv durch ihre Punktspiele, Freundschaftsturniere und Aufführungen im Festzelt zeigen. Der Verein ist sich sicher, dass wieder viele Helfer und Sponsoren unterstützen werden, um dieses sicherlich größte ehrenamtlich organisierte regionale Fest durchzuführen. Start ist am Donnerstag, 07.05. 18:00 Uhr im Kulturhaus mit einem Preisskat. Ein satte Geldprämie und einem vom verstorbenen Gottfried Oberlein gestifteten Pokal warten auf den Sieger.

Mit dem 3. Coschützer Kriebelsteinlauf am Samstagvormittag werden viele Läufer aus der Region in den verschiedenen Altersgruppen erwartet, die die landschaftlich schöne Strecke um Elsterberg meistern werden. Eine Voranmeldung auf www.sv-coschuetz.com ist dabei erwünscht.

Auch im Festzelt wird viel geboten, so Präsident Ronny Röder. Unter Verantwortung des Festzeltwirtes Christoph Stier, werden die Schützen von Kleingera und Netzschkau das Fest eröffnen. Auch eine 2. Auflage der Coschützer Hitparade wird es Dank der Organisatorin Anna Müller wieder geben. DJs Magic und Noggout aus Greiz werden das Zelt das erste Mal am Freitag in Stimmung bringen, ehe „Simultan“ am Samstag die Party fortsetzen wird.

Ein toller Familiennachmittag für und mit Kindern am Sonntag und

einem mittlerweile traditionellen Luftballonsteigen lassen das Fest mit Schausteller Gläser aus Wallengrün ausklingen. Neu ist erstmalig im Rahmen des Sportfestes auch die Möglichkeit, dass Kindersportabzeichen abzulegen. Start ist hier Sonntag ab 13:00 Uhr in der Turnhalle.

Sowohl für den 3. CKL wie auch das Sportabzeichen bitten die Veranstalter um Voranmeldung.

Bilder und Text: Andreas Oberlein



Wieder viel zu tun gibt es für die Organisatoren des 71. Dorf- und Sportfestes

CKL

3. COSCHÜTZER KRIEBELSTEIN LAUF

Anmeldung
ab 09:00 Uhr

Verpflegung auf
und neben der
Strecke

09. Mai 2026

Der große Community Run
um den Kriebelstein

STARTZEIT	ALTERSKLASSE	DISTANZ
10:00 Uhr	Kinder	1 km (bis 12 Jahre ohne Gebühr)
11:00 Uhr	Erwachsene	5 km (Startgebühr 10,- Euro)
11:00 Uhr	Erwachsene	10 km (Startgebühr 15,- Euro)

Anmeldung unter: anmeldung-ckl@sv-coschuetz.com

71. Dorf- und Sportfest

📅 Sonntag, 10.05.2026

FLIZZY – Kindersportabzeichen

Für Kinder von 3 – 6 Jahren

- 🕒 Zeit: 13 Uhr bis 16 Uhr in der Turnhalle
- 💶 Unkostenbeitrag 5,00 €
inkl. Startgebühr und Verpflegungsgutschein für Essen und Trinken nach Wahl
- ✉ Voranmeldung unter:
anmeldung-flizzy@sv-coschuetz.com

FLIZZY

Wir freuen uns auf euch!

Anzeige(n)

Sportverein Coschütz e. V.



Karatekids zum Trainingslager im Limbach

Anfang März 2026 fand wieder das jährliche Trainingslager der Karategruppe vom SVC in Limbach statt. Teilgenommen hatten Kids im Alter von 7 bis 12 Jahren, die Betreuer und Eltern sowie einige aus der ehemaligen Karategruppe. Geleitet wurde das Trainingslager von den beiden Übungsleitern Christian Gerhard und Silke Golle. Dieses Jahr sind auch noch Kinder und Erwachsene von Karate Reichenbach zu uns gestoßen für ein gemeinsames Training. Ein anschließendes gemütliches Beisammensein gab es natürlich auch. Neben dem Training war viel Raum für Freizeit, Spiel und Spaß. Viel Schlaf haben Kinder nicht gehabt... aber so ist es nun einmal auf "Klassenfahrt".

Bilder und Text: Christian Gerhard



Gruppenbild aller Teilnehmer des diesjährigen Trainingslagers



Kraft, Wendigkeit und Ausdauer wurden am Klettergerät geübt

Trainingslageraufenthalt der Fußball-Männer im Waldpark Rabenberg



Fit nicht nur am Ball sondern auch Ausdauer auf dem Radtrainer

erhaltungsprogramm, großer Dank gilt hier Oliver Schiek. Aus verschiedenen Ligen wurden Spiele ausgewählt, bei denen das Ergebnis eingetragen werden musste. Sieger wurde Matthias Hahn knapp vor Fabian Pippig und Maurice Oertel.

Auch der Spaßfaktor war nicht zu kurz gekommen und es zeigte sich, wie gut die Harmonie zwischen Jung und Alt funktionierte. Sei es beim gemeinsamen sportlichen Wettstreit auf dem Platz, beim gemütlichen Skatspiel oder beim Tippspiel.

Bild: Verein/Text: RR

Die Teilnehmer des Trainingscamps 2026 in Rabenberg:

Endlich war es wieder soweit! Nach winterlicher Pause ging's für 25 Spieler der 1. und 2. Mannschaft sowie der Alten Herren in den Sportpark Rabenberg, einem wunderschönen Sportkomplex im Erzgebirge. Trotz sonniger aber kühler Außenbedingungen hatten die Übungsleiter Carsten Sänger und Fabian Pippig ein umfangreiches Trainingsprogramm vorbereitet. Neben drei Trainingseinheiten im Krafraum oder den Kunstrasenplätzen ging's auch zu einer Einheit in die angrenzende Turnhalle. Natürlich gab es auch Diskussionen zu den Zielen der Rückrunde und zur neuen Saison. Ein Aufstieg in die Vogtlandklasse ist in machbarer Nähe, so Chefcoach Carsten Sänger. Ein Fußballtipp-Gewinnspiel sorgte für das Un-



Verein zur Erhaltung des Ritterguts Kleingera e. V.

Spendenaktion Dachsanierung Rittergut Kleingera



Das Rittergut Kleingera als lebendiges Zeugnis regionaler Geschichte wurde erstmals 1448 erwähnt. Es hat Jahrhunderte überdauert und mehrfach dem Abriss getrotzt. Doch jetzt ist seine Zukunft gefährdet. Das Herrenhaus braucht dringend ein neues Dach, da das alte Dach an vielen Stellen undicht ist. Regenwasser dringt ungehindert hindurch und greift die wertvolle Bausubstanz an. Ohne schnelles Handeln drohen massive Schäden.

Gemeinsam können wir das Rittergut bewahren!

Unterstützen Sie uns mit einer Spende auf der Crowdfunding-Plattform 99funken der Sparkasse Vogtland

Kontoinhaber: secupay AG
 IBAN: DE64 3005 0000 7060 5064 12
 BIC: WELADEDXXX

Verwendungszweck: P5289 Gemeinsam das Rittergut bewahren

Der Finanzierungszeitraum beginnt am 25.03.2026 und endet am 31.05.2026 mit einer Finanzierungssumme von 25.000 €.

Der Projektinitiator ist der Verein zur Erhaltung des Ritterguts Kleingera e.V., Am Gut 1, 07985 Elsterberg/OT Kleingera, carina.schmidt@systemec-electronic.com

Mit Ihrem Beitrag unterstützen Sie das Projekt gemeinsam mit vielen anderen Menschen.

Mehr Informationen zum Projekt unter:

www.99funken.de/dach-fuer-herrenhaus



Neues aus den Kitas

Kita „Zitronenbäumchen“

„Zitronenbäumchen“ 

Zwei Pakete – doppelte Freude!

Im Namen der Kinder und des gesamten Teams möchten wir uns dafür bedanken, dass DHL mit ihren liebevollen Sendungen unsere neue Poststation in Elsterberg gleich zu Beginn mit so viel Herzlichkeit gefüllt hat.

Eine Überraschung, welche die Kinderaugen zum Leuchten brachte, denn sie freuen sich besonders über die neuen Spielsachen sowie das Insektenhotel.

Das Team der Kita „Zitronenbäumchen“



Neues aus der Grundschule



Geburtstagskinder aus unserer Grundschule

★ Lene ★ Alexander ★ Larissa ★ Julian ★ Lena-Sophie ★ Marie ★
★ Shamsiya ★ Elfie ★ Ole ★ Pepe ★ Curt ★ Amelie ★ Marie ★ Theo ★



Athletikwettkampf der Klassen 1 und 2

Am Freitag, dem 27. Februar, machten sich insgesamt acht Vertreter der Klassen 1 und 2 der Grundschule Elsterberg auf den Weg nach Jößnitz um an dem Vorausscheid der Vogtlandspiele teilzunehmen. Die Kinder waren anfangs sehr aufgeregt und voller Vorfreude auf den ersten Sportwettkampf. Durch das fleißige Üben des Dreierhoppes, Slaloms oder auch der Hockwende im GTA Sport konnte sich Elsterberg in der Vorrunde gegen die anderen vier Schulen durchsetzen. Elsterberg gewann jedoch nicht nur in der Gesamtwertung Platz 1, einzeln konnten unsere Schüler auch noch einige erste, zweite und dritte Plätze abstauben. Wir sind stolz auf euch. Das habt ihr super gemacht!



Vogtlandspiele – wir kommen!

Die Klassen 3 und 4 belegten am 6. März insgesamt den zweiten Platz beim Athletikwettkampf in Jößnitz. In der Gesamtwertung mit Klasse 1 und 2 befindet sich Elsterberg also unter den Top-3-Schulen aus dem Umkreis Plauen, die bei den Vogtlandspielen mitmachen dürfen!



Gespensterbesuch nachts in der Schule

Die Klasse 3 erlebte ein ganz besonderes Abenteuer. Einmal in der Schule übernachten, dieser Wunsch ging in Erfüllung. Ausgestattet mit Luftmatratzen, Schlafsäcken, Kuscheltieren, Nervennahrung und jeder Menge Lektüre starteten wir in unsere Lesenacht. Nachdem die Schlafplätze eingerichtet waren, ging es los, auf Leserallye durchs verlassene Schulhaus. Beim Pizzateessen stärkten wir uns für einen ganz besonderen Ausflug. Ab auf den Dachboden – das Schulgespenst besuchen. Leider war Schorsch ausgeflogen, seinen Schlafplatz haben wir aber entdeckt. Danach kuschelten wir uns in unsere Schlafsäcke, lauschten einer spannenden Vampirgeschichte und durften anschließend im Schein der Taschenlampe lesen, fast bis uns die Augen zufielen. Am nächsten Morgen verwöhnten uns die Eltern mit einem leckeren Frühstück. Müde, aber glücklich verabschiedeten wir uns anschließend ins Wochenende.

Vielen Dank an all die lieben Eltern, die mit ihren helfenden Händen dieses Abenteuer erst möglich gemacht haben.





Leserollen

Die Kinder der vierten Klasse gestalteten mit viel Kreativität Leserollen. Dazu bearbeiteten sie Aufgaben zu einem selbst gewählten Buch und präsentierten dies zusammen mit ihrer Leserolle.



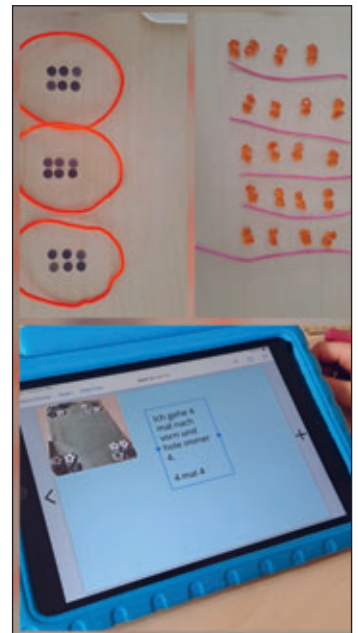
Neues aus der Grundschule



Wir entdecken die Multiplikation

Die Zweitklässler sind zurzeit auf der Suche nach Multiplikationsmustern. Dabei sind wir auch mit Tablet, offenen Augen und eigenen Ideen unterwegs. Es ist überraschend, dass in fast jeder Ecke der Welt Mathematik steckt.

Klasse 2a/2b



Neues aus der Grundschule

Briefe an den Osterhasen

Die Klasse 1a hat Briefe an den Osterhasen in Ostereistedt geschrieben und gestaltet. Der große Umschlag wurde gleich in den Briefkasten gesteckt. Nun warten alle ganz gespannt auf Antwort.

J.L.



Anzeige(n)



Traumcomputer

In der Klasse 4 behandelten die Kinder im Unterrichtsfach Werken die Themen „Computer und Roboter“. Nach einem Einblick in die nicht so leichte Theorie, sollten sich die Kinder ihren eigenen Traumcomputer ausdenken. Von Hausaufgaben machen bis hin zu Fußball spielen waren viele interessante und lustige Funktionen vertreten.

J.L.



Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

Neues aus den

TRIAS SCHULEN


Besuch im Vogtlandradio

Rasende Reporter on the road – Besuch im Vogtlandradio, Radioluftschnupperrn, hinter die Kulissen blicken und selbst einmal ins Mikrofon sprechen – genau das durften neun Schüler der Klassen 5 bis 8 bei ihrem Besuch im Vogtlandradio in Plauen erleben.

Im Rahmen des Ganztagesangebots „Rasende Reporter“ beschäftigen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer regelmäßig mit Medienarbeit und werden dabei auch von der Jugendpresse Sachsen in Form von Exkursionen und Workshops unterstützt. Sie lernen, wie Interviews geführt werden, wie Beiträge entstehen und worauf es bei guter Recherche ankommt. Der Ausflug ins Radiostudio war daher ein ganz besonderes Highlight.

Vor Ort wurden die jungen Reporter herzlich empfangen und erhielten spannende Einblicke in den Studioalltag. Besonders spannend war das Gespräch mit dem Moderator, dem die Schüler ihre vorbereiteten Fragen stellen konnten: Wie entsteht eine Radiosendung? Was passiert, wenn man sich verspricht? Und wie wird die passende Musik ausgewählt?

Natürlich durfte auch das praktische Ausprobieren nicht fehlen. Mu-

tig traten einige Schüler selbst ans Mikrofon und sprachen kurze Texte ein. Dabei merkten viele schnell, dass deutliches Sprechen, eine gute Betonung und Konzentration gar nicht so einfach sind – aber jede Menge Spaß machen.

„Es war total aufregend, im echten Studio zu stehen. Am Anfang war ich nervös, aber dann hat es richtig Spaß gemacht. Jetzt weiß ich, wie viel Arbeit hinter einer Radiosendung steckt“, erzählt eine Schülerin aus der 6. Klasse.

Der Besuch zeigte eindrucksvoll, wie viel Teamarbeit und Vorbereitung hinter einer Radiosendung stecken. Gleichzeitig wurde deutlich, wie wichtig Medienkompetenz heute ist. Für die „Rasenden Reporter“ war dieser Tag nicht nur spannend, sondern auch motivierend – vielleicht hört man ja eines Tages eine oder einen von ihnen selbst im Radio.

Fest steht: Dieser Ausflug bleibt sicher noch lange in guter Erinnerung.

André Zühlke, Lehrer an den TRIAS Schulen Elsterberg



Projektwoche Industrie 4.0 – Ein Blick in die Zukunft der Arbeitswelt



Im Rahmen der Berufsorientierung nehmen unsere achten Klassen an der spannenden Projektwoche Industrie 4.0 – Digitalisierung in der Fertigung zum selbst Ausprobieren teil. Das Projekt ist Teil der Initiative „Digitale Schulen“ und bietet einen praxisnahen Einblick in moderne Technologien und Berufe der Zukunft.

Die Klasse 8a hatte bereits vom 16. bis 20. März die Gelegenheit, am bsw-Bildungszentrum Werdau teilzunehmen. Dort konnten die Schü-

ler hautnah erleben, wie Digitalisierung in der Industrie funktioniert. Besonders beeindruckend war es, selbst aktiv zu werden. So programmierten sie einen Industrieroboter, testeten CNC-Maschinen, lernten den 3D-Druck kennen und probierten sich an einem virtuellen Schweißgerät aus. Ein weiteres Highlight war die Exkursion in ein regionales Unternehmen, bei der die gelernten Inhalte in der Praxis

beobachtet werden konnten.

Auch für die Klasse 8b steht dieses Erlebnis noch bevor. In der folgenden Woche wird sie vor Ort sein und die gleichen spannenden Erfahrungen sammeln dürfen. Die Vorfreude ist groß, denn die Projektwoche verspricht nicht nur interessante Einblicke, sondern auch jede Menge Spaß beim Ausprobieren neuer Technologien.

Die Projektwoche zeigt eindrucksvoll, wie vielseitig und spannend Berufe im technischen Bereich sein können – und weckt bei vielen das Interesse an MINT-Fächern und digitalen Zukunftsthemen.

André Zühlke, Lehrer an den TRIAS Schulen Elsterberg



Neues aus den

TRIAS SCHULEN



Theater zum Anfassen: „NATHANS KINDER mobil“ an unserer Schule

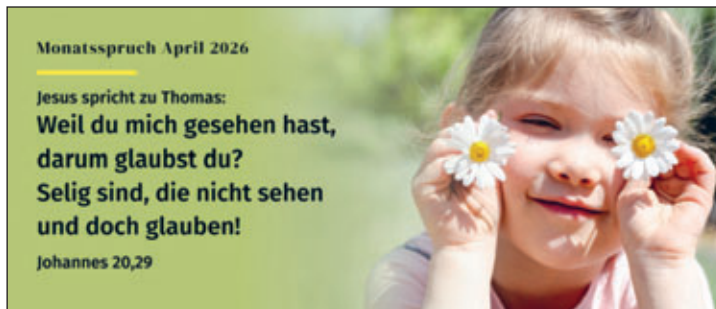
Am 25. Februar 2026 wurde die TRIAS Elsterberg zur Bühne. Mit der mobilen Theaterproduktion „NATHANS KINDER“ kam ein besonderes Theatererlebnis direkt in unsere Aula. Schüler der Klassenstufen 8 bis 10 hatten an diesem Vormittag die Gelegenheit, Theater einmal aus nächster Nähe zu erleben. An der Aufführung nahmen sechs Klassen mit insgesamt 100 Zuschauern teil. Gespielt wurde auf einer 4 x 4 Meter großen Spielfläche, während die Zuschauer auf zwei Seiten Platz nahmen. Trotz der einfachen Bühne entstand eine intensive Atmosphäre, die das Publikum schnell in das Geschehen hinein zog. Das Stück selbst dauerte etwa 45 Minuten und wurde im Anschluss durch eine rund 40-minütige Nachbesprechung ergänzt. In diesem Gespräch konnten Fragen gestellt, Eindrücke geteilt und

die Themen des Stücks gemeinsam reflektiert werden. Gerade dieser Austausch machte deutlich, wie aktuell und relevant die Inhalte von „NATHANS KINDER“ auch heute noch sind. Die Aufführung ließ sich gut in den Schulalltag integrieren. Für die Schauspieler stand ein separater Raum als Garderobe und zur Vorbereitung zur Verfügung. Ermöglicht wurde das Theatererlebnis zu einem Festpreis von 400 Euro. „NATHANS KINDER mobil“ zeigte eindrucksvoll, dass Theater nicht immer ein großes Haus braucht – manchmal reicht ein leerer Raum, engagierte Schauspieler und ein aufmerksames Publikum, um nachhaltig Eindruck zu hinterlassen.

André Zühlke, Lehrer an den TRIAS Schulen Elsterberg



Evangelisch-Lutherische Laurentiuskirchgemeinde Elsterberg



Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © Gemeindebriefdruckerei

Frage: „Was geschieht, wenn Geschichten von Menschen aufgeschrieben werden?“ Antwort: „Sie werden zu Helden.“ So die Antwort in der 5. Klasse. Auch wenn es nicht gerade üblich ist, von Heldinnen und Helden zu sprechen - wer hat sich beim Bibellesen nicht schon die Frage gestellt. Was sind die Erfahrungen meines Glaubenslebens gegen die großartigen Gottesbegegnungen, die etwa ein Abraham oder Jakob erlebten? Gott war ihnen unterschiedlich begegnet, doch immer sehr direkt. Auch in der Geschichte der frühen Christen spielte es eine Rolle, wer zu denen gehörte, die den Herrn noch unmittelbar gesehen hatten. Da tut es gut, eine Geschichte zu hören, in der auch einer ausgeschlossen wird, ausgeschlossen von der großen Unmittelbarkeit ... Thomas gehört zum engsten Jüngerkreis. Er hat vieles mit Jesus erlebt, aber er hatte das

Entscheidende verpasst. Er hatte den Auferstandenen noch nicht selbst gesehen, und den anderen ist er schon erschienen! Thomas ist also keineswegs, wie oft gesagt, „ungläubig“, sondern schlicht ausgeschlossen. Und so entspringt sein Bekenntnis (Vers 28) unmittelbar vor Jesu Wort sicher auch der Freude darüber, dem Auferstandenen jetzt selbst begegnen zu dürfen: „Mein Herr und mein Gott!“

Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten im April und Mai 2026

Sonntag, 26. April

09.00 Uhr Wortgottesdienst im Gemeindehaus mit Pfrn. Hulek

Donnerstag, 14. Mai

10.00 Uhr Himmelfahrts-Gottesdienst im Stadtpark Reichenbach

Sonntag, 24. Mai

09.00 Uhr Pfingstsonntags-Gottesdienst in der Kirche

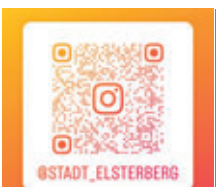
Sonntag, 31. Mai

09.00 Uhr Wortgottesdienst i.d. Kirche mit Einsegnung zum Ehejubiläum S. Grimm

Kinderstunden 1.- 6. Klasse montags 15.30 Uhr im Gemeindehaus - nicht i.d. Ferien

Junge Gemeinde montags 18.00 Uhr im Gemeindehaus

Gerne können Kinder und Jugendliche dazu kommen!



Alle Neuigkeiten aus der Stadt und den Ortsteilen finden sie zusätzlich auf Instagram und Facebook



Dies und Das

Der Igel schützt Ihren Garten – Schützen Sie den Igel und stoppen Sie nachts Ihren Mähroboter!

Das Amt für Umwelt informiert: Igel sind sehr nützliche Gartenhelfer. Sie fressen Schädlinge, wie Schnecken, Käfer und Raupen und tragen so zu einem natürlichen Gleichgewicht im Garten bei. Igel fliehen bei Gefahr nicht. Sie rollen sich zusammen. Ihre Stacheln sind ihr Schutz. Doch Mähroboter verursachen dabei oft schwere Schnittverletzungen, die in den meisten Fällen tödlich enden.

Bitte helfen Sie mit und stellen Sie den Betrieb Ihres Mähroboters in der Nacht ein (in der Zeit von einer halben Stunde vor Sonnenuntergang bis einer halben Stunde nach Sonnenaufgang des folgenden Tages).



Frühlingsspaziergänge 2026
www.frühlingsspaziergang.sachsen.de

Natur entdecken von April bis Juni

frühlings spaziergänge

STAATSMINISTERIUM FÜR UMWELT UND LANDWIRTSCHAFT

Freistaat SACHSEN

Darhamgeschichten von Veit Z. über Christine und Ludwich

Waste Christiene, iech ho emoal nochgedacht. De Mütter sei fei es Rod woas de Walt lenkt. Ohne die täts kah Lahm gehm und ah kahns genomme wern. Kahner kah de Mütter genuch ehrn. Des soch iech su wies is, die ham de Walt im Griff. Do is ah eweng Zoff zwischen de Töchter und der Mutter und der zwischen Gung und der Mam, aber hinten naus is alles fiers Gute. Nu, dass es ah weiterget fiers Lahm, de Familie und de Ahnen. De Mutter is e Fels in der Brandung der Zeit. Des is net bluhs es so hergesocht, des is de Wahrheit. Die halten mit ihrer Kraft alles zam. Ner soch emoal Christiene, iech zieh en Hut vor dir, wie du ah de Madle neis Lahm gebracht hast. Mier warn auf Arbeit, ihr ah und im Wirtshaus oder im Verein und ihr Frauen habt alles am Lahfen gehalten, ohne das miers gemerkt ham.

Danke mei gute Frahn!

Termine und Veranstaltungen



Verband für Behinderte Greiz e.V.
07973 Greiz, Marienstraße 1-5
Tel. 03661 63588
Fax. 03661 45 55 98

Vorschau Veranstaltungsplan Mai 2026 (Änderungen vorbehalten!)

Montag: Krabbelgruppe Spiel und Spaß für Babys und Kleinkinder

bis 3 Jahre Wann: 04.05. und 18.05.2026 (von 9:30 Uhr – 11:00 Uhr)

Dienstag: Kaffeerunde für Jung und Alt

Wann: 05., 12., 19. und 26.05.2026 (von 13:30 Uhr – 16:00 Uhr)

Mittwoch: Behindertenschwimmen im Greizer Hallenbad

Wann: 06., 13., 20. und 27.05.2026 (von 18:00 Uhr – 19:00 Uhr)

Mehrgenerationen-Treff: Ausfahrt mit dem Zöllli-Express zum Agrarhof

Gospersgrün Wann: 20.05.2026

Um Anmeldung bis zum 04.05.2026 wird gebeten!

Donnerstag: Spielnachmittag (von 14:00 Uhr – 16:00 Uhr)

Wann: 28.05.2026



Seit 2001 ist der Hospizverein Vogtland e.V. mit seinen Angeboten für schwerstkranken Menschen, Trauernde und ihre Angehörigen da. Hospizarbeit ist Hilfe, von Mensch zu Mensch. Die Auseinandersetzung mit Sterben, Tod und Trauer bedarf Begleitern, die sich bewusst diesen Themen stellen. Dazu bieten wir den Kurs „Schwerkranke und Angehörige begleiten“ an. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich gerne unter der unten aufgeführten Telefonnummer. Der nächste Kurs ist in Planung.

Information, Beratung und Kontakt unter: 0174 71 25 976

Hospizverein Vogtland e.V., Büro Reichenbach, Bahnhofstr. 23a

Büro Auerbach, Bebelstr. 13

www.hospizverein-vogtland.de, info@hospizverein-vogtland.de

Veranstaltung	Datum	Ort
Trauercafé Reichenbach	Dienstag, 21. April 2026 von 15.00 - 17.00 Uhr	Reichenbach Bahnhofstr. 23a



KULTUR

MONATSTERMINVORSCHAU April 2026

Mehr Termine und Infos unter www.v-ph.de

Mi., 22.04.2026, 19.30 Uhr, Reichenbach i. V., Neuberinhaus

Fr., 24.04.2026, 19.30 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle

8. SINFONIEKONZERT

Tickets RC: Kultur-Info 03765-3259240*, tickets.vibus.de, Eventim

Tickets GRZ: Vogtlandhalle 03661-62880*, Tourist-Info -689815, Eventim

*Fragen Sie am besten nach einem Abo.

Sa., 25.04.2026, 19.00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle

VOGTLÄNDISCHE TANZNACHT

Tickets: Vogtlandhalle 03661-62880, Tourist-Info -689815

Service

Ärztlicher BEREITSCHAFTSDIENST – Bundesweite Rufnummer für den Notdienst

Wer außerhalb der Sprechstunden den ärztlichen Rat sucht, kann eine einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst anrufen. Bei dringenden medizinischen Problemen in der Nacht, am Wochenende oder an Feiertagen gilt bundesweit die kostenlose Notdienstnummer **116 117**. Der Ärztliche Bereitschaftsdienst wird von den Kassenärztlichen Vereinigungen gemeinsam mit den niedergelassenen Ärzten organisiert. Er ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der unter dem **Notruf 112** erreichbar ist und der in **lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet**, wie zum Beispiel bei Herzinfarkt oder Schlaganfall.

HEXENFEUER Elsterberg

30.04. ab 17:00 Uhr

An der Elsteraue

- 17:30 Uhr Traditionelle Eröffnung mit dem Fanfarenzug Greiz
- Maibaumstellen auf der Elsteraue
- Höhenfeuer
- Tanz in den Mai mit DJ Felix

Sternquell
STERNQUELL DES VOGTLANDS

Eintritt frei
Schaustellerbetrieb Hammerschmidt
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

DJ FELIX



Görschnitzer Heimatverein e.V. lädt ein zum:

MAITANZ

9. Mai 2026 | ab 18 Uhr
im Bürgerhaus Görschnitz

Hauptact:
Alleinunterhalter
BERND BIRBILS

Begrenzte Platzkapazität!

Kartenvorverkauf:
David Ott -
0160 / 90310267

Weitere Infos über den Künstler:




Termine und Veranstaltungen

VOGTLAND
LANDKREIS

VOGTLANDKREIS
LANDRATSAMT



THEMENNACHMITTAGE DES PFLEGENETZWERKES* 2. Quartal 2026

»Vorsorge – Bei Unfall, Krankheit und Lebensende«
Betreuungsbehörde, Landratsamt Vogtlandkreis
am Mittwoch, den 22.04.2026 von 15.00 – 17.00 Uhr
Begegnungsstätte Diakoniewerk Reichenbach
Nordhorner Platz 3, 08468 Reichenbach

»Mein Angehöriger braucht Hilfe! – Und was brauche ich?«
Pflegeselbsthilfekontaktstelle – Caritasverband Vogtland e.V.
am Mittwoch, den 20.05.2026 von 15.00 – 17.00 Uhr
Bürgerhaus Mühltröf, Schützenstraße 26, 07919 Pausa

»Erste-Hilfe-Kurs für Senioren«
Wichtig: Kurs dient ausschließlich Auffrischung und führt zu keiner Zertifizierung!
Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Oelsnitz (Vogtl.) e.V.
am Donnerstag, den 25.06.2026, von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Mehrgenerationenhaus Adorf,
Schillerstraße 23, 08626 Adorf

*verbindliche Anmeldung notwendig
über Internetseite Pflegenetzwerk
www.pflegenetz-vogtland.de -
oder telefonisch: 03741 300-1505



Terminübersicht Schadstoffmobil – Frühjahrstour 2026

Ort	Standort	Anfang	Ende
Tag	Datum		
Coschütz	Standplatz Wertstoffcontainer, Friedensstraße		
Donnerstag	07.05.2026	16.00 Uhr	16.30 Uhr
Kleingera	Parkplatz		
Donnerstag	07.05.2026	16.45 Uhr	17.15 Uhr
Cunsdorf	Standplatz Wertstoffcontainer		
Donnerstag	30.04.2026	13.00 Uhr	13.30 Uhr
Görschnitz	Dorfplatz		
Donnerstag	30.04.2026	13.45 Uhr	14.15 Uhr
Elsterberg	Parkplatz ehem. Lederfabrik/Bahnhofstraße		
Donnerstag	30.04.2026	14.45 Uhr	16.00 Uhr
Elsterberg	Standplatz Wertstoffcontainer, Walter-Suchanek-Str.		
Donnerstag	30.04.2026	16.15 Uhr	17.15 Uhr

Was kann ich am Schadstoffmobil abgeben: Farben, Lacke, Lösungsmittel, Verdüner, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Säuren, Laugen sowie Altmedikamente
Nicht angenommen werden: Elektrogeräte, Batterien und Akkus (Rückgabe über den Handel), Altreifen, Bauabfälle sowie asbesthaltige Stoffe



08.-10.Mai 2026



71. Coschützer Dorf- und Sportfest

Donnerstag: 18.00 Uhr Skatturnier im Kulturhaus

Freitag: 17.00 Uhr Volleyball Turnier der Freizeitmannschaften
17.30 Uhr Fußball Turnier der Senioren mit 8 Teams

20.30 Uhr Eröffnung durch die Schützen aus Kleingera,
Elsterberg, Netzschkau
mit dem Bierfissanstich des Landrates,

Disco DJs Magic und Noggout

**Coschützer
Hitparade**

Samstag: 09.00 Uhr Fußball Jugend E Kinderfestival
10.00 Uhr **3. Coschützer-Kriebelstein-Lauf**
10.00 Uhr Kinder / 11:00 Uhr Erwachsene
10.00 Uhr Tischtennis Jugend Freundschaftsspiel
11.15 Uhr Fußball Jugend B SV Coschütz – Reichenbacher FC
14.00 Uhr Tischtennis Herren Freundschaftsspiel
13.00 Uhr SPG SVC 2/ Teutonia Netzschkau 2 – Elsterberger BC
15.00 Uhr SV Coschütz 1- SpG Auerbach/Brunn

21.00 Uhr **Sportfestparty für Jung und Alt**
Feiern, Stimmung und Spaß mit

Simultan

Sonntag: 10.00 Uhr Fröhschoppen mit Happy Hour und „Skat unter Freunden“
10.00 Uhr Fußball Jugend C SV Coschütz – Elsterberger BC
11.00 Uhr Fußballturnier Jgd. D u.a. mit der Vogtlandauswahl der Mädchen
14.00 Uhr Fußball Damen SV Coschütz – SpG Erlbach/Eichigt

15.00 Uhr Familienprogramm mit

„**RALLES Disco**“ - Kindergarten Regenbogen - Elsterberger Akrobaten -
Karate-und Sportkids des SVC - Kindergruppe des EFC-
-die Jugendfeuerwehr stellt sich vor - Sindys Tombola - Sportabzweichen mit
der Flizzy-Maus- und vieles mehr

Festende gegen 17 Uhr

An allen Tagen freier Eintritt, beste Verpflegung und Schausteller Gläser aus

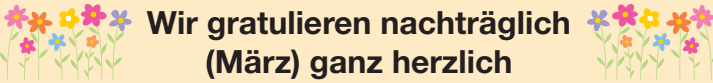
Wallengrün.

Termine und Veranstaltungen unserer Vereine

Mai 2026			
01.05.2026	Vogtländischer Schützenverein Kleingera e.V.	Kleingera	Tag der offenen Tür und Familiennachmittag
09.05.2026	Görschnitzer Heimatverein e.V.	Görschnitz, Bürgerhaus	Maitanz
08.-10.05.2026	Sportverein Coschütz e.V.	Coschütz	71. Coschützer Sportfest
14.05.2026	Vogtländischer Schützenverein Kleingera e.V.	Kleingera	Himmelfahrt 09:30 bis 20:00
29.-31.05.2026	Gewerbeverein Elsterberg e.V.	Elsterberg, Marktplatz	Brunnenfest
Juni 2026			
13.06.2026	Elsterberger Kegelverein 95 e. V.	Elsterberg, Kegelbahn "Zur Höhe"	Pokal der Elsterberger Vereine ab 12:00 Uhr
13.06.2026	Feuerwehrförderverein Kleingera e.V.	Kleingera	Familienfest
20.06.2026	Elsterberger Faschingsclub e. V.	Wolfgang-Steudel-Stadion An der Elsteraue, Elsterberg	Sommerfest des EFC
20.06.2026	Heimat- und Kulturverein Noßwitz e.V.	Noßwitz, Stausee	Stauseefest 9:00 Uhr bis 0:00 Uhr
27.06.2026	Dorfverschönerungs- und Heimatverein Losa e.V.	Losa	Kleines Dorffest 17 bis 24 Uhr
25.-27.06.2026	Goldwingfreunde Coschütz	Coschütz	Goldwingtreffen
27.06.2026	Oldtimerfreunde Elsterberg e.V.	Elsterberg, Burgruine	11. Elsterberger Ruinenhupen ab 12 Uhr

Anzeige(n)

Gratulationen



**Wir gratulieren nachträglich
(März) ganz herzlich**

zum 75. Geburtstag

Christine Geißler aus Elsterberg

Jürgen Zschögner aus Noßwitz

Annerose Erler aus Coschütz

Bettina Gruschwitz aus Elsterberg

Ilona Lauf aus Elsterberg

Heidi Seifert aus Kleingera

Regina Salzbrenner aus Coschütz



zum 80. Geburtstag

Ingeborg Preiser aus Elsterberg

Lothar Dietz aus Kleingera

Hagen Vogt aus Elsterberg



zum 85. Geburtstag

Frank Zaumzeit aus Kleingera

Termine Elsterberger Nachrichten

Ausgabe- monat	Redaktions- schluss	Erscheinungsdatum (Auslagestellen und Entnahmekästen)
Mai	30.04.26	13.05.26
Juni	29.05.26	10.06.26
Juli	03.07.26	15.07.26
August	31.07.26	12.08.26
September	28.08.26	09.09.26
Oktober	02.10.26	14.10.26
November	31.10.26	11.11.26
Dezember	27.11.26	09.12.26

Später eingehende Anzeigenwünsche in der jeweiligen Ausgabe können nicht mehr berücksichtigt werden!

In eigener Sache

■ Ihr Kontakt zu uns:

Riedel GmbH & Co. KG

Gottfried-Schenker-Straße 1

09244 Lichtenau OT Ottendorf

Telefon: 037208 876-0

E-Mail: info@riedel-verlag.de

www.riedel-verlag.de

Sie wollen eine Anzeige aufgeben? Melden Sie sich hier:

- gewerbliche Anzeigen 037208 876-200
- private Anzeigen 037208 876-199
- Kleinanzeigen 037208 876-198
- per E-Mail unter anzeigen@riedel-verlag.de

Bestellen Sie Ihre **elektronische Ausgabe** der „Elsterberger Nachrichten“ kostenfrei unter newsletter@riedel-verlag.de.

Sie wohnen außerhalb und möchten die Elsterberger Nachrichten dennoch gern in Ihrem Briefkasten haben? Dann lassen Sie sich die **aktuelle Ausgabe per Post** bequem nach Hause schicken (2,50 Euro pro Ausgabe). Schreiben Sie dafür eine Nachricht an riedel@riedel-verlag.de oder rufen Sie uns unter der Telefonnummer 037208 876-0 an.

Impressum – Elsterberger Nachrichten – Amts- und Heimatblatt für die Stadt Elsterberg

Erscheinungsweise: monatlich, Auflage: 2.086 Exemplare

Herausgeber: Stadt Elsterberg, 07985 Elsterberg, Marktplatz 1, Bürgermeister Axel Markert

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Axel Markert

Verantwortlich für den nichtamtlichen und Lokalen Teil: (v.i.S.d.P.) Bürgermeister Axel Markert, die Leiter anderer Ämter, Behörden und Institutionen bzw. die Vorsitzenden der lokalen Vereine

Redaktion: Stadtverwaltung Elsterberg, Katrin Götz-Krieglstein, Telefon 036621 881-0, E-Mail: redaktion@elsterberg.de. Ein Anspruch auf Veröffentlichung im nichtamtlichen Teil ist nicht durchsetzbar.

Herstellung und Anzeigen: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau, OT Ottendorf • Verantwortlich: Hannes Riedel, Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere gültige Anzeigenpreisliste 2026.

Die Elsterberger Nachrichten liegen für jeden Haushalt zur kostenfreien Mitnahme in den bekannten Auslagestellen bereit. Zusätzlich können sie kostenfrei als Newsletter über den Verlag (E-Mail-Versand) abonniert werden. Sie kontaktieren dazu einmalig newsletter@riedel-verlag.de

Im Rahmen der Herstellung dieses Druckproduktes wurde ein finanzieller Beitrag an das Klimaprojekt „Windenergie, Marokko“ zertifiziert nach GoldStandard geleistet.

Mehr Informationen finden Sie hier:
www.klima-druck.de/bilanz?id=26227011



ID 26227011

klima-druck.de/ID